
Festfrierschutz bei elektronischen Somfy Antrieben

Elektronische Somfy Antriebe der Baureihen WT, RTS, io (z. B. Ilmo, Oximo) sind mit einem Festfrierschutz ausgestattet, der Schäden an Rollläden durch festfrieren vermeiden soll. Jedoch bietet diese Einrichtung keinen absoluten Schutz vor Beschädigungen des Rollladens für alle erdenklichen Situationen.

Beispiel:

Der automatische Festfrierschutz kann den Behang schützen, wenn die letzte Lamelle des Panzers an der Fensterbank festgefroren ist. Beim (kompletten) Festfrieren des Panzers in den Führungsschienen oder beim Festfrieren einzelner Lamellen untereinander ist hingegen die Funktionalität des Festfrierschutzes möglicherweise eingeschränkt, so dass Beschädigungen des Panzers nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden können. Ein derartiges Einfrieren des Panzers ist sehr selten.

Sehen Sie in diesen Fällen von einer Bedienung des Rollladens ab, bis sich die Vereisung gelöst hat.

Eine Gefahr besteht insbesondere dann, wenn der Rollladen bei Frostgefahr nicht vollständig geschlossen ist.

Schäden durch Frosteinwirkung sind in der Regel Bedienungsfehler!

Hersteller von Rollladensystemen müssen gemäß DIN EN 13659 in ihren Gebrauchsanweisungen auf Gefahren bei Frostbildung hinweisen:

**Auszug aus der entsprechenden Norm DIN EN 13659:2015
„Abschlüsse außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen“**

4.10 Bedienbarkeit bei Frost

*Wenn der Abschluss bei Frost nicht bedient werden kann (im Fall von Eisbildung), muss die Bedienungsanleitung folgenden Warnhinweis enthalten:
„Die Bedienung bei Frost kann den Abschluss beschädigen“.*

Wissensdatenbank

Suchbegriffe: Frost, Festfrierschutz, Anfrierschutz, Lamellen, Frostschutz, Norm



Fenster- und Türenbau Mulda GmbH
Gewerbegebiet Süd 8 · 09618 Brand-Erbisdorf

Bedienbarkeit bei Frost

In der kalten Jahreszeit kann es bei ungünstigen Einbau- und Gebäudesituationen zu Fehlfunktionen infolge von Frosteinwirkung bis hin zum Schaden kommen. Die Ursache liegt darin, dass der Rollladenpanzer mit Tauwasser, Regen oder Schnee beaufschlagt ist. Dieser „Belag“ gefriert bei niedrigen Temperaturen. Lüften bei gekipptem Fenster und geschlossenem Panzer führt zu erhöhten Feuchtigkeitsbeschlag auf der Innenseite des Panzers und anschließendem Anfriern. Dies äußert sich u.a. durch folgende Erscheinungen:

- In geschlossenem Zustand Anfriern des Schlusstabes (bei zwanghaften Hochfahren des Panzers kann dieser reißen)
- In geschlossenem Zustand Anfriern in der Führungsschiene (bei zwanghaftem Hochfahren des Panzers kann dieser reißen)
- Reif- und Eisbildung auf Panzerinnen- und Außenseite
- Schnee und Eis in Führungsschienen
- Einfrieren in aufgerolltem Zustand (nass und bereift hochgezogen)
- Scharnierung wegen Eis in den Stabzwischenräumen nicht möglich
- Geräuschentwicklung beim Losreißen
- Tauwasserbildung im Rollladenkasten und Anfriern

Es handelt sich hier um einen physikalischen Vorgang, der vom Hersteller nicht beeinflusst werden kann. Auch Elektroantriebe mit Hinderniserkennung bieten keinen hundertprozentigen Schutz. In der Bedienungsanleitung ist angegeben, ob der Rollladen bei Frost bedient werden kann und welche Maßnahmen zur Schadensverhütung ggf. vorgenommen werden können.

Schäden durch Frost sind Bedienungsfehler und können nicht als Reklamation anerkannt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Fenster- und Türenbau Mulda GmbH
Gewerbegebiet Süd 8 · 09618 Brand-Erbisdorf

Bedienung von Rolladenmotoren mit Nothandkurbel



Hinweis:

Die Nothandkurbel ist ausschließlich in einer
Gefahrensituation zu bedienen.

Sie dient dazu den geschlossenen Rolladen im Notfall, bei
Stromausfall oder bei Defekt des Rohrmotors zu öffnen.

Die Nothandkurbel ist für den alltäglichen Gebrauch **nicht** geeignet.

Der Rolladen muss zum Öffnen und Schließen über die elektrische
Steuerung bedient werden. Die Fehlbedienung kann zu Schäden des
Rohrmotor oder der Lamellen führen.



Achtung:

**Nothandkurbel nur
bei Stromausfall
benutzen, sonst kann
der Antrieb
beschädigt werden!**

*Es wird dringend empfohlen, den Endverbraucher auf die Besonderheiten
hinzuweisen.*

Übergabe Kunde:

Unterschrift